



The Rattles

...sind fünf Männer aus Hamburg, die es bis nach ganz oben schafften. Obwohl ihre Gründung schon über vierzig Jahre zurückliegt, sind sie heute keine Band der Vergangenheit.

Alles beginnt 1969 in ihrer Heimatstadt. Die Rattles gewinnen den Wettbewerb „Beste Beat Band“ im Starclub Hamburg. Bereits ein Jahr später touren sie zusammen mit den „Rolling Stones“ und anderen namhaften Bands der sechziger Jahre durch England. Schneller als sie es sich zu hoffen wagen, befinden sie sich in den Top-Ten der britischen Charts.

1964 starten sie dann ihre erste Deutschland-Tournee und sind auch hier ständig in den Hitparaden vertreten. Zwei Jahre später folgt die nächste Tournee quer durch Deutschland, diesmal in Begleitung der legendären „Beatles“.

Der Start der Rattles in die siebziger Jahre hätte besser nicht sein können: 1969 schreibt Herbert Hildebrandt, Bassist der Band, den Welthit „The Witch“. Mit diesem Song behaupten sich die Rattles in über 20 Ländern in den Charts. Außerdem erhalten sie die „Goldene Schallplatte“ für über eine Million verkaufte Exemplare. Ein Jahr später folgt eine Europa-Tournee durch die Niederlande, Belgien, Frankreich und Italien.

Nach einer schöpferischen Pause von mehr als zehn Jahren melden sich die „Rock-Herren“ 1988 mit den Charthit „Hotwheels“ zurück. Erneut feiern sie großartige Charterfolge.

Dies ist Bestätigung genug für sie, um eine weitere Deutschland-Tournee zu starten, die – wider Erwarten - ein voller Erfolg wird. Für dieses „Comeback des Jahres“ werden die Rattles sogar vom „RSH“ mit einer Goldehrung ausgezeichnet.

Spätestens nach ihrem Auftritt auf einem Festival vor einem Publikum von 800.000 Besuchern haben die Rattles deutschen Kultstatus erreicht.

Mitte der neunziger Jahre verstärken sie sich mit dem Weltklassesänger Eggert Johannsen und legen noch einmal richtig los. 1996 gehen sie sogar erstmals seit 30 Jahren wieder auf England-Tournee.

Zur Jahrtausendwende werden sie von den Lesern einer Hamburger Zeitung zur „Jahrtausendband aus Hamburg“ gewählt.

Ein Ende ihrer Wahnsinnskarriere ist noch lange nicht in Sicht!